

KEMAPACK Journal

Die Kundenzeitschrift der KEMAPACK GmbH



FachPack 2007 Nachbericht zur Messe

Kemapack präsentierte Maschinen zur Paketumreifung und innovative Kantenschutzlösungen.

Mehr ab Seite 10

Branchen-Schwerpunkt Holzindustrie

Verpackungskonzepte für die sehr unterschiedlichen Anforderungen des Holzverarbeitenden Gewerbes.

Mehr ab Seite 6

Paketumreifung Neue Maschinen

Kemapack präsentiert die OR-M-Serie: Wartungsarme Hochleistungsmaschinen.

Mehr ab Seite 8

Immer im Dialog mit unseren Partnern

Sehr geehrte Leser!



August Heinrich Henckel von Donnersmarck sagte einst sehr treffend: „Die Verwirklichung des Menschen geschieht im Dialog: in der doppelten Fähigkeit, zu reden und zuzuhören, zu antworten, aber auch darin, sich vom Wort treffen zu lassen. Anders gesagt: Dialog, das meint die Bereitschaft zur Kooperation.“

Wir verstehen unsere Kunden als Partner, genau wie unsere Lieferanten und andere Wegbegleiter unseres unternehmerischen Handelns. Partner kommunizieren offen miteinander und unterstützen sich gegenseitig bei der Erreichung ihrer Vorhaben.

Für unsere Kunden ist es wichtig zu wissen, dass sie auf unsere Qualität vertrauen können und wer kann uns besser beurteilen, als Sie liebe Partner? In den vergangenen Tagen erreichte mich eine Lieferantenbeurteilung eines Kunden, deren Ergebnis ich Ihnen nicht vorenthalten möchte: Bei dem Kriterium „Qualität“ erreichte die Kemapack GmbH 100 von 100 möglichen Bewertungspunkten. Bei einem Gesamtergebnis von 96 von 100 möglichen Punkten wurden wir deutlich als A-Lieferant eingestuft.

Herzlichst Ihr

Reinhard Scheuermann

Neuzugänge bei Kemapack

Klaus Bacher verstärkt seit August 2007 das Team der technischen Werkstatt. Der gelernte Elektromonteur kümmert sich mit seinen Kollegen um die Wartung und Reparatur von Geräten und Maschinen. In der Freizeit widmet er sich neben seiner Familie seinem Garten und ist nebenbei noch in mehreren Vereinen aktiv.



Klaus Bacher, Techniker

Kathrin Benedikt und Nathalie Bergemann haben nach ihrem Realschulabschluss am

3. September ihre Ausbildung als Groß- und Außenhandelskauffrau im Hause Kemapack begonnen. Als Tennisspielerinnen in einem Verein wissen beide, dass vor jedem Sieg in einem Punktspiel erst



Nathalie Bergemann, Auszubildende

hart dafür gearbeitet werden muss. „Ich finde es toll, wenn man sich immer neuen Verantwortungen stellen muss um letztendlich zum Ziel zu kommen!“ so Nathalie Bergemann. „Genau!



Kathrin Benedikt, Auszubildende

Außerdem fühlen wir uns von unserem Team sehr gut aufgenommen und haben großen Spaß an unserer Ausbildung“ meint Kathrin Benedikt.

Impressum

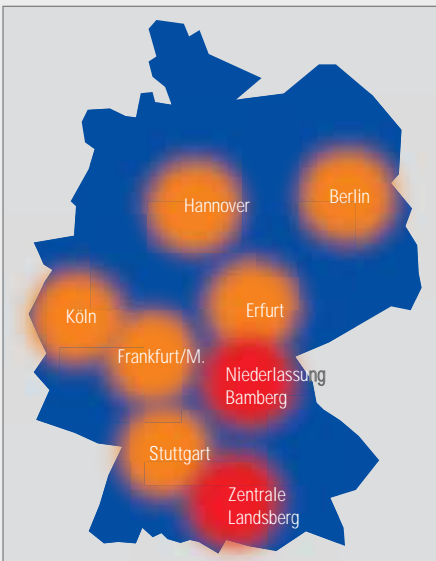
Herausgeber: KEMAPACK GmbH, Albert-Einstein-Str. 1-3, D-86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 / 9177-0, Fax: 08191 / 9177-20, info@kemapack.com, www.kemapack.com
Redaktion: Nathalie Bergemann, Serap Sariyildiz, Reinhard Scheuermann
Realisation: justbe Werbeagentur, München, www.justbe-werbeagentur.de

Das Journal wird von der justbe Werbeagentur im Auftrag von KEMAPACK erstellt. Die KEMAPACK GmbH und die justbe Werbeagentur übernehmen keine Haftung für inhaltliche Angaben. Sämtliche Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. © KEMAPACK GmbH 2007

Bundesweit aufgestellt Oder: Zum Greifen nahe

Damit die Kunden eine höchst mögliche Verfügbarkeit ihrer Geräte oder Maschinen genießen können, setzt Kemapack auf ausgeprägte Service-Nähe: Der bundesweite Vor-Ort-Service besteht aus 15 geschulten Technikern, die dezentral in Deutschland verteilt sind:

- Berlin
- Erfurt
- Hannover
- Stuttgart
- Köln
- Frankfurt



Zu den Aufgaben des Service-Teams gehören neben der Störungsbeseitigung, der Reparatur und der Wartung insbesondere auch der Kundendienst. Bei Neugeräten übernimmt das Team die Montage, die Inbetriebnahme und die Einweisung. Alle Service-Mitarbeiter sind Spezialisten und führen Original-Ersatzteile mit sich, so dass meist keine Wartezeiten oder zusätzliche Versandkosten anfallen.

INFO

Kostenlose Service-Hotline
Tel.: 0800 / 9177000

Mehr Katalog denn je

Der Kemapack-Katalog 2008 ist gerade erschienen. Mit fast 50 Prozent mehr Umfang, neuen Produkten in den Bereichen Umreifen, Stretchen, Kanten schützen und Versandbedarf und einer unvergleichlichen Informationstiefe trägt er den Ansprüchen der Kunden an einen Systemanbieter Rechnung. Die Neuprodukte wurden logisch und anwendungsorientiert in das Sortiment integriert.

Stärker als bisher stehen Verbrauchsmaterialien im Fokus. „Unsere Kunden legen verstärkt Wert auf Verbrauchsmaterialien, die höchsten Ansprüchen genügen und gleichzeitig kosteneffektives Arbeiten erlauben. Wir haben bewusst spezielle Verbrauchsmaterialien, wie zum Beispiel lichtundurchlässige Stretchfolien in den Katalog aufgenommen, um unsere Sortimentsbreite zu verdeutlichen.“, so Reinhard Scheuermann, Geschäftsführer der Kemapack GmbH.



Katalog 2008: Mehr denn je



Informative Systemübersichten

INFO

Kostenlose Katalog-Hotline:
Tel.: 0800 / 9177000

Wer denkt bei einem Essen mit Olivenöl oder bei Kerzenschein schon daran, dass die Produkte bereits mit Kantenschutzlösungen in Berührung gekommen sind?

Kantenschutz,

Kerzen & Olivenöl



Kerzen werden meist in Kartons verpackt transportiert. Um ein Aneinanderschlagen zu verhindern, werden kurze Kantenschutzwinkel in die Kartons gepackt. Je nach Kerzensorte, -größe und Packart geschieht das entweder senkrecht oder liegend. Gleiches gilt beim Transport von Olivenölen. Ungeschützt transportiert kommt es vor, dass Ölflaschen kaputt gehen. Dabei entstehen nicht nur Schäden an den zerbrochenen

Flaschen, sondern vor allem erhebliche Verschmutzungen an den umliegenden Verpackungseinheiten. Mit sehr großem manuellen Aufwand müssen die Waren entpackt, gesäubert, neu etikettiert und wieder eingepackt werden. An diesen beiden Beispielen ist ersichtlich, wie vielseitig und nutzbringend die Möglichkeiten von Kantenschutzprodukten sind.

Kantenschutzwinkel für jeden Einsatzzweck

Einen sehr großen Anteil am Gesamtvolumen von Kantenschutzprodukten haben Kantenschutzwinkel, die als Endlosprofil gefertigt werden und in unterschiedlichen Ausführungen verfügbar sind: In der preiswerten Standardausführung sind sie meist braun und bestehen aus Recyclingpapier. Neben spezifischen Anwendungen werden sie außen an der Transportverpackung eingesetzt und vermeiden Beschädigungen der

Packstückkanten während des Warenumschlags. Gleichzeitig verhindern sie die Deformation der Packstücke durch Umreifungsbänder und Stretchfolien und gewährleisten eine gleichmäßigere Kraftverteilung. Kantenschutzwinkel gibt es in vielerlei Ausführungen: Hochstabile, wasserfeste Winkel aus einem Kraftpapier-/PE-Verbundmaterial oder Winkel mit Ecken- ausstanzungen, die gerne bei der Verpackung von runden Packstücken eingesetzt werden. Ebenfalls als Profilware werden aus Polyethylen geschäumte Kantenschutzprodukte angeboten, die zusätzlich eine polsternde Wirkung haben.

Kantenschutzecken schützen und verteilen die Zugkraft

Gerade in Verbindung mit Umreifungslösungen sind Kantenschutzecken sehr beliebt. Die Standarddecken in runder Ausführung sind sowohl ohne als auch mit



Haltedornen lieferbar. Dabei übernimmt der Haltedorn das Festhalten der Ecke am Wellpappkarton. Wo dies nicht erwünscht oder nicht möglich ist, spielen Kantenschutzecken mit Bandführungsschlitz ihre volle Stärke aus: Die Ecke wird am Umreifungsband fixiert, so dass sie beim Umreifungsvorgang nicht mehr herunterfallen kann.

Auch sensible Ecken können geschützt werden

Kantenschutz heißt aber auch Ecken-schutz. Und hier kommen Stülpecken zum Einsatz, die auf empfindliche Kanten gesteckt werden und durch eigene Klemmwirkung am Produkt haf-

ten. Beispielhaft seien hier Glas-scheiben oder auch Möbelteile genannt.

Kanten schützen mit Winkeln oder Ecken, Profilen oder Speziallösungen: Kantenschutz ist eine der Kern-kompetenzen der Kemapack-Ver-packungsberater.

INFO

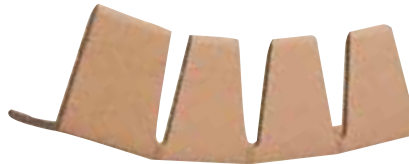
Ihre Ansprechpartnerin: Petra Stich
Tel.: 08191 / 9177-33
p.stich@kemapack.com



Hilfreich: Kantenschutzecken mit Dorn



Praktisch: Selbstklebende Kantenschutzwinkel



Passend: Kantenschutz für runde Packstücke



Haltbar: Kantenschutzecken mit Führungsschlitz

Anzeige

Beste Verbindung zum Top-Management!

www.muenchen.ihk.de A3891 02/ 2006

WIRTSCHAFT
DAS IHK MAGAZIN FÜR MÜNCHEN UND OBERBAYERN

Eur opa AG
Vielversprechende Rechtsform

Fußball-WM
Zusätzliche Umsätze

Medigene
Vor dem Marktdurchbruch

Mediation

Außergerichtliche
Einigung

Einigung
Einfacher, schlanker,
europäischer

Management : Voraussetzungen zum Erfolg

Mit dem
IHK-Magazin **WIRTSCHAFT**
erreichen Sie gezielt
77%* der TOP-Entscheider
der bayerischen Wirtschaft
in München und Oberbayern!

* Berufliche Stellung
im Unternehmen:

Inhaber 48%,
Geschäftsführung/
Vorstand 29%

Quelle: Copytest 6/2000

Daten, Fakten, Folder bitte anfordern unter:

Telefon: 089/ 552 41-222
oder per Fax: 089/55 2 41-271
oder per E-Mail: anzeigen@atlas-verlag.de

atlas
Verlag und Werbung

Branchenfokus Holzindustrie

Herausforderung Natur

Die Holzindustrie hat es mit einem Werkstoff zu tun, der es in sich hat: Im Wald gefällt sind die Holzstämme schwer, unhandlich und unterliegen einer Volumenveränderung. Nach der Verarbeitung zu Holzplatten und später zu Schnittholz ist die Ware schwerer für den Transport zu stabilisieren und es wird empfindlicher. Transportschäden oder Flecken können das Holz jetzt bereits so schädigen, dass eine weitere Verarbeitung ausgeschlossen ist. Nach der letztendlichen Verarbeitung zum Endprodukt steht der Schutz vor Beschädigung im Vordergrund. So unterschiedlich wie sich Holz im Wertschöpfungsprozess verhält, so unterschiedlich sind die Lösungswege zur richtigen Verpackung und Ladungssicherung.

Holzrohstoff

Das frische, aber auch gelagertes Holz enthält immer Restfeuchte. Während des Trocknungsprozesses kommt es zu Volumenänderungen, die ein Umreifungssystem auffangen sollte. Wichtig sind eine hohe Vorspannkraft und die Möglichkeit zum Nachspannen. Für die Sicherung von Stämmen auf dem LKW werden üblicherweise Spanngurte eingesetzt.

Holz ist ein wunderbarer Rohstoff, der eine Eigenart mitbringt: Holz verändert sich mit jedem Verarbeitungsschritt und damit die Anforderung an die geeignete Verpackung.

Anwendung finden auch textile Umreifungsbänder wie KEMAFil oder KEMAcorn, bei kleinen Durchmessern auch KEMAtex. Allen Systemen gemeinsam ist ein gewisser zeitlicher Aufwand durch die manuelle Handhabung. Das textile Umreifungsband KEMAtex zieht sich im Trocknungssofen – genau wie das Holz – zusammen. Dadurch bleibt die Umreifung straff, was bei extrudierten Bändern aus PP oder PET nicht der Fall ist.

Holzplatten

Die Platten werden in der Regel großformatig auf LKWs verladen. Sie verändern ihr Volumen nicht mehr, verrutschen aber sehr leicht und müssen mit möglichst hohen Vorspannkräften fixiert werden. Früher wurde aufgrund des Gewichtes der Platten überwiegend Stahlband eingesetzt. Diese konventionelle Lösung ist aber zu wenig elastisch, um Kräfte aufzunehmen und macht im ungünstigen Fall Rostflecken auf die Platten. Umreifungsgeräte mit extremen Zugkräften, wie zum Beispiel das OR-T300, bieten eine optimale Fixierung der Ware in Verbindung mit PET-Umreifungsbändern. Die Überlegung, schwächere und damit günstigere Umreifungs-

geräte einzusetzen, ist eine kurzfristige Betrachtungsweise, denn neben dem deutlich höheren Sicherheitsrisiko wird das leichtere System permanent an der Leistungsgrenze betrieben, was zu deutlich erhöhtem Verschleiß führt.

Schnittholz, Bodenbeläge

Diese Produkte werden in vielfältiger Art und Weise und in völlig unterschiedlichen Größen und Gewichtsklassen verpackt. Dementsprechend ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, um eine transportsichere Verpackung zu gewährleisten. Für den SB-Bereich kommen häufig Paketumreifungsmaschinen zum Einsatz. Zum Bündeln gut geeignet sind jedoch auch Vertikalstretcher, die mit den Produktkanten deutlich schonender umgehen. Im Palettenversand ist das OR-T200 mit PET-Umreifungsband mittlerer Stärke empfehlenswert.

Möbel

Nichts ist sensibler als das fertige, schön gearbeitete Möbelstück. Bei diesen Produkten tritt der Schutz vor Beschädigung deutlich in den Vordergrund. Dementsprechend werden Kantenschutzprodukte, aber auch Polstermaterialien gerne zusätzlich

eingesetzt, damit es beim Kunden später kein böses Erwachen gibt. Da häufig auch die Packstückgewichte geringer und die Transport- bzw. Lagerdauer eher kurz ist, wird in diesem Bereich auch gerne PP-Band eingesetzt. Anzutreffen sind je nach Betriebsgröße und Packstückart einfache, halbautomatische Paketumreifungsmaschinen genauso wie OR-T100 oder OR-T200, aber natürlich auch die horizontalen Stretchsysteme, sei es als Drehtellermaschine oder als freifahrende Roboter.

Guter Rat ist nicht teuer

Die Kemapack-Verpackungsberater kennen sich aus und beraten bei der Wahl der geeigneten Umreifungs-, oder Stretchlösung. Mit Branchenwissen stimmen sie Geräte, Maschinen und Verbrauchsmaterialien wirtschaftlich aufeinander ab und zeigen die geeigneten Möglichkeiten zum Schutz der Ware auf.

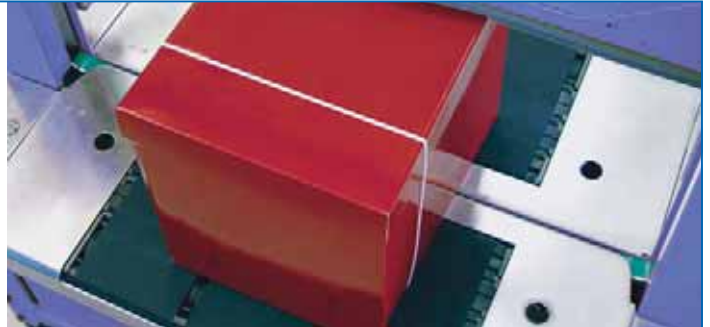
INFO

Ihre Ansprechpartnerin: Serap Sariyildiz
Tel.: 08191 / 9177-21
s.sariyildiz@kemapack.com

Kemapack präsentiert eine neue Serie von Maschinen zur Paketumreifung: Die schnellen Geräte überraschen mit praktischen Details und technischen Innovationen.

Neue Maschinen

zuverlässig und schnell



Erstmals präsentierte Kemapack die vollautomatischen Umreifungsautomaten der neuen OR-M-Serie auf der Fachmesse FachPack 2007 in Nürnberg. Im Fokus der Entwicklungsarbeit standen schnelle Zykluszeiten, einfache Bedienung und Wartung, der schnelle Wechsel von Umreifungsband und höchstmögliche Zuverlässigkeit.

Die Konstruktion der Schweizer Präzisionsmaschinen ist überzeugend: Sie ist robust, kompakt und wartungsfreundlich. Alle Komponenten sind stabil und bestens verarbeitet. Die Elektronik und Mechanik im Inneren des Gehäuses ist für Wartungsarbeiten ohne Werkzeuge problemlos erreichbar. Bei der Entwicklung wurde auf eine geringe Anzahl beweglicher Teile geachtet, um Verschleißreparaturen zu minimieren. Die Einstellung der Maschinen erfolgt über ein übersichtliches, im Rahmen inte-

griertes Touchpanel, die konstante Bandspannung sorgt auch bei unterschiedlichen Packstücken für ein optimales Umreifungsergebnis.

Umreifungs-Vollautomaten OR-M510 / OR-M515

Die Umreifungs-Vollautomaten OR-M510 und OR-M515 verarbeiten PP-Umreifungsbänder mit Bandbreiten von 5 mm bis 6 mm (OR-M510) beziehungsweise 9 mm oder 12 mm (OR-M515) bei einer Spannkraft von 40 bis 300 N und mit bis zu 70 Umreifungszyklen pro Minute. Alle Bedienungsfunktionen können bequem entweder über das Fußpedal oder über den optional erhältlichen Tischauslöser mit Fotozelle für Einfach-, Doppel- oder Mehrfachumreifungen ausgelöst werden. Ein schneller Bandwechsel ist durch den herausziehbaren Bandabroller gewährleistet.



OR-M510 / OR-M515: Schnell und zuverlässig.



OR-M525: Konzipiert für den Hochleistungs-Dauerbetrieb.

Der Umreifungs-Vollautomat OR-M525

Die OR-M525 verarbeitet ebenfalls PP-Umreifungsbänder mit Bandbreiten von 9 oder 12 mm bei einer Spannkraft von 40 bis sogar 450 N und mit bis zu 60 Umreifungszyklen pro Minute. Die OR-M525 wurde speziell für den Dauerbetrieb ausgelegt, der außen liegende Bandabroller ermöglicht einen schnellen Bandwechsel. Optional bietet Kemapack für die Maschine ein zweites Fußpedal auf der Rückseite der Maschine, einen Paketanschlag für die exakte Positionierung der Packstücke sowie einen Tischauslöser mit Fotozelle an. Bereits vor dem offiziellen Verkaufstart wurden in Langzeittest die Kemapack-Umreifungsbänder im Dauerbetrieb getestet. Bei der Auswahl des optimal auf Anwendung und Maschine abgestimmten Bandes stehen die Verpackungsberater den Kunden zur Verfügung.

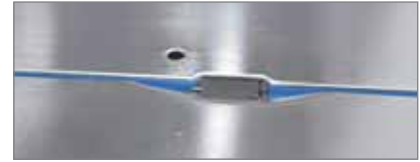


Überraschend einfache Handhabung

INFO

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Winkler
Tel.: 08191 / 9177-23
w.winkler@kemapack.com

Optional erhältlich



Tischauslöser mit Fotozelle



Paketanschlag



Zweites Fußpedal

Ganz auf Sicher

Investitionssicherheit wird groß geschrieben.

Zur optimalen Begleitung der Kunden im Kaufentscheidungsprozess bietet Kemapack auch für die Maschinen der OR-M-Serie eine Teststellung vor Ort an. Als Finanzierungsalternativen neben dem Kauf stehen Saisonmiete, Projektmiete, klassische Miete oder Leasing zur Auswahl. Von den sechs bundesweiten Service-Standorten aus bietet Kemapack einen Vorort-Service; geschulte Service-Mitarbeiter haben schnellen Zugriff auf Ersatz- und Verschleißteile im Zentrallager in Landsberg.

INFO

Kostenlose Beratungs-Hotline
Tel.: 0800 / 9177000

In Nürnberg präsentierte Kemapack auf einem völlig neuen Messestand zahlreiche Neuprodukte, ein Potpourri an geprüften Verbrauchsmaterialien und zahlreiche Lösungen zum zuverlässigen Schutz von Waren.

FachPack 2007

Ein Feuerwerk der Innovationen



Der Messestand sollte einen besonderen Eindruck bei den Fachbesuchern hinterlassen. Nicht nur, dass er deutlich größer war, als in den Vorjahren, das Planungsteam widmete sich im Vorfeld stark dem Design des Standes. Der Stand wurde zur Bühne für ein herbstliches Messe-Feuerwerk.

Am ersten Messetag reiste das Kemapack-Messteam an. Verpackungsberater und Techniker waren vor Ort und Spezialisten für Branchenlösungen standen den interessierten Kunden mit Fachwissen Rede und Antwort. Man hatte sich auf viele Interessenten eingestellt und war dennoch überrascht über die außerordentliche Kundenfrequenz am Stand.

Erstmals konnte neben der bereits bekannten OR-T-Umreifungsgerätefamilie auch eine zweite Produktfamilie im Maschinenbereich dem Fachpublikum vorgestellt werden: Die OR-M510, die OR-M515 und die OR-M525 markieren den aktuellen Stand der technologischen Entwicklung im Umreifungsmaschinenbereich für Pakete und kleinere Packstücke.

Auf großes Interesse stießen aber auch die in Nürnberg gezeigten Lösungen zum Stretchen von Paletten und von Stangengut, genauso wie das perfekt auf die Geräte und Maschinen abgestimmte Verbrauchsmaterialprogramm.

Spezielle Informationsbereiche für die Bau- und Baustoffbranche, sowie die Obst- und Gemüsebranche lockten zusätzlich zahlreiche Brancheninsider an.



Trendthema: Verbrauchsmaterialien, in Standard-Qualitäten oder für spezielle Einsatzzwecke.



Viele Messebesucher interessierten sich für die branchenspezifischen Produktpräsentationen.



Vorne die Akku-Umreifungsgeräte der OR-T-Serie, im Hintergrund die neuen OR-M-Maschinen.



Akkubetriebene Umreifungsgeräte stießen wieder auf großes Interesse der Messebesucher.



Experten informierten über Kantenschutzlösungen mit Winkeln und Ecken.



Die Kemapack-Verpackungsberater freuten sich über das große Interesse des Publikums.

Fachgespräche...



Die Messebesucher nutzen die Gelegenheit für ein Gespräch unter Fachleuten, oder für eine Optimierungsberatung.



Selbst Fachleute staunten, welche Sparpotentiale sich hinter einer optimalen Kombination aus Maschine und Verbrauchsmaterial verbergen.

Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt
86899 Landsberg

Absender:

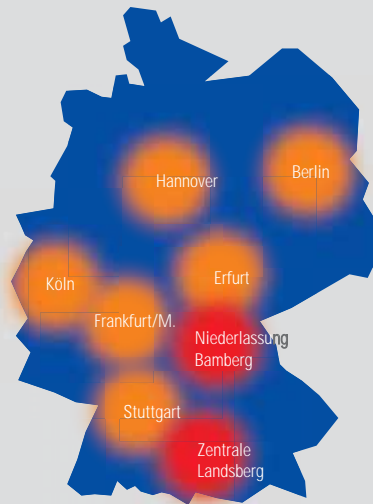
KEMAPACK GmbH
Packmittelwerke
Albert-Einstein-Str. 1-3
D-86899 Landsberg am Lech

Tel.: 08191 / 9177-0
Fax: 08191 / 9177-20

www.kemapack.com

Wenn unzustellbar, zurück!

Bundesweiter Vor-Ort-Service



Kemapack GmbH

Zentrale Landsberg
Albert-Einstein-Straße 1-3
D-86899 Landsberg a.Lech

Telefon: 08191 / 91 77-0
Telefax: 08191 / 91 77-20

Niederlassung Bamberg
Kronacher Straße 41
D-96052 Bamberg

Telefon: 0951 / 96 49 300
Telefax: 0951 / 96 49 301

Kemapack Servicestandorte

- Berlin
- Hannover
- Köln
- Erfurt
- Stuttgart
- Frankfurt